

CLILiG – Erhebung in Bulgarien





Zur Durchführung der Erhebung

- An alle Zielgruppen wurden die Fragebögen verschickt
- Rücklauf der Fragebögen sehr schlecht
- Wiederholtes Zuschicken war nötig
- Seit März 2006 Verschickung, bis heute Ende Juni 2006 kommen noch Fragebogen herein



Bildungspolitische und Institutionelle Rahmenbedingungen

- Von Seiten des Bildungsministeriums, der Wirtschaftsverbände und der Lehrerverbände wird fremdsprachiger Fachunterricht sehr befürwortet und unterstützt
- Das Bewusstsein für die flächendeckende Implementierung von DFU ist vorhanden



Bildungspolitische und institutionelle Rahmenbedingungen

- Es sollten mehr Initiativen zur Implementierung von fremdsprachigem Fachunterricht in Bulgarien angeboten werden
- Es sollten mehr Fortbildungen für DFU-LehrerInnen angeboten werden, um die Aus- und Fortbildung dieser Lehrer zu verbessern



Vorschulerziehung mit DFU- Angebot

- Vor allem in privaten deutschsprachigen Kindergärten und Grundschulen gibt es einen hohen Anteil an muttersprachlichem Unterricht mit DFU-Anteil
- In zwei Schulen ist der deutschsprachige Anteil über 75% in zwei Schulen zwischen 25 – 50 %



Kindergarten ohne deutschsprachiges Angebot

- Englisch überwiegt in diesen Kindergärten, da der Elternwunsch vorherrscht, dass die Kinder Englisch lernen sollen
- Im Rahmen der EU-Integration Bulgariens wird das Erlernen der deutschen Sprache im Kindergarten zunehmen, so die Vermutung.



Schule und Unterricht:

- Vor allem in den 18 DSD-Schulen wird ab der 8 Klasse der DFU-Unterricht in den Fächern Geschichte, Geografie, Chemie, Biologie und Physik angeboten
- Musik und Sachkunde wird vor allem in den unteren Jahrgangstufen (1.-5.Klasse) angeboten



Schule und Unterricht

- Vor allem in den Elitegymnasien, die nur von den Schülern mit der besten Aufnahmeprüfung besucht werden können, gibt es DFU-Angebote (Eliteschulen, Eliteausbildung)
- Fehlen von Unterrichtsmaterialien für den DFU-Unterricht, es gibt bulgarische und deutsche Lehrmaterialien, aber diese reichen nicht aus, um einen guten DFU-Unterricht in den verschiedenen Stufen und Klassen durchzuführen



Schule und Unterricht

- Ansatzweise werden innovative Methoden im DFU-Unterricht eingesetzt
- Großer Bedarf besteht noch an einheimischen Unterrichtsmaterialien und an zusätzlichen Fortbildungsmaßnahmen für DFU-Lehrern, sowohl (fach)sprachlich als auch methodisch-didaktisch



Schule und Unterricht

- Die ZfA bildet nur die DFU-LehrerInnen der Elitegymnasien fort, nur für diese LehrerInnen werden Qualifizierungsmaßnahmen angeboten
- Der Bedarf, DFU-LehrerInnen von anderen „normalen“ Schulen zusätzlich zu qualifizieren, ist hoch (vgl. Initiativen des Goethe-Instituts, des Deutschlehrerverbandes oder internationale Kooperationsprojekte, EU-Projekte, seit 2004)



Schule und Unterricht

- In ca. 2/3 der Schulen gibt es zwischen dem DaF-Unterricht und dem deutschsprachigen Fachunterricht gibt es Kooperationen, gemeinsame Projekte, gemeinsame Methoden und interdisziplinäre und schulinterne Projekte
- 1/3 der Schulen geben an, dass die Zusammenarbeit ungenügend ist; keinen Austausch, keine Kooperation



Lehrerausbildung – Deutschlehrer- ausbildung, Germanistik (ohne DFU- Angebote)

- In der klassischen Deutschlehrerausbildung sind die Studenten sprachlich sehr gut auf die berufliche Situation vorbereitet.
- Es gibt keine zusätzlichen Veranstaltungen mit Inhalten zum fremdsprachigen Fachunterricht.
- Der studienbegleitende Fremdsprachenunterricht ist für einige Fächer obligatorisch für andere fakultativ.



Lehrerausbildung: ohne DFU-angebote

- Das Angebot an fremdsprachigem Fachunterricht könnte von den Elitegymnasien auf andere Schulen ausgeweitet werden (Entwicklungspotential)
- Da in Bulgarien nur ein Studienfach als Lehramt unterrichtet wird, es also keine Zweifächer-Kombination gibt, ist die Ausweitung und Einführung von Modulen zum deutschsprachigen Fachunterricht schwierig.



Lehrerausbildung für den deutschsprachigen Fachunterricht

- An der Neuen Bulgarischen Universität in Sofia, einer privaten Universität, gibt es ein postgraduales Zusatzstudium zur Lehrerausbildung für den deutschsprachigen Fachunterricht (gebührenpflichtig)
- Für LehrerInnen, die die Fächer Biologie, Geschichte und Erdkunde studiert haben, wird dieses Zusatzstudium angeboten.
- Der Schwerpunkt des Zusatzstudiums liegt zu 80% auf der Sprachausbildung, Methodik/Didaktik und der Fachsprache



Lehrerausbildung für den deutschsprachigen Fachunterricht

- Integriert in das Zusatzstudium ist ein Schulpraktikum von 60 Stunden
- Eine konkrete Erstellung von Unterrichtseinheiten gehört mit zur praktischen Ausbildung
- Es gibt keine geeigneten und ausreichenden Unterrichtsmaterialien
- Das Interesse für dieses Zusatzstudium ist nicht besonders groß, da es gebührenpflichtig ist.



Lehrerfortbildung

- ZfA bietet nur für DFU-LehrerInnen der Eliteschulen (DSD-Schulen) Fortbildungen an, die Maßnahmen werden ohne Kooperation nur von der ZfA durchgeführt.
- KulturKontakt hat in Zusammenarbeit mit dem Lehrerfortbildungsinstitut in Sofia von 1996 – 2002 regelmäßig Fortbildungen durchgeführt, meistens in Verbindung mit der Erstellung und Einführung von Lehrwerken für Geschichte und Geografie.



Lehrerfortbildung

- Im Rahmen des Projekts „Miteinander leben in Europa“ gibt es gemeinsame Fortbildungen für Deutsch- und GeschichtslehrerInnen
- Das Goethe-Institut Sofia hat im Zeitraum 12` 2004 – 5` 2006 acht DFU-Trainerinnen aus der Region SOE ausgebildet und zwei Seminare für DFU-LehrerInnen aus allen Schultypen – mit Schwerpunkt Methodik/Didaktik - durchgeführt.